



Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK / TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 5.10 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214, 414

Nr. 38

Landeck, den 17. September 1949

4. Jahrgang

Fremdenverkehr ist wichtig!

Es wird wohl bald keine Zeitung, Radioberichte und andere, mit unserem wirtschaftlichen Leben zusammenhängende Meinungen und Ansichten mehr geben, die immer wieder eindringlich auf die für Oesterreich so wichtige Bedeutung des Fremdenverkehrs hinweisen. Ein Land wie wir, das wegen seiner Naturschönheiten auf die Ausländer größten Eindruck macht, muß aber bestrebt sein, alle seine Mittel einzusetzen und auszunützen, damit dies in Form einer geschickten Werbung auch in der ganzen Welt bekannt wird. In Tirol ist dies besonders wichtig, da unser Bundesland wirtschaftlich nicht jene Stärke aufweisen kann, wie sie andere Länder haben. Daher muß es in unserem Interesse liegen, alles zu tun, um unsere schöne Heimat auch so schön zu erhalten. Dabei nützen keine Aufrufe oder Strafen, nein, jeder einzelne Bewohner unserer Stadt und Gemeinden muß erkennen, daß er durch Verunzieren des Landschaftsbildes, durch unfreundliches Benehmen gegenüber den Fremden oder durch Störung des Verkehrs unserem Gesamtinteresse nur Schaden zufügt. Denn man darf nicht vergessen, daß unwahrscheinlich viele durch verstärkten Fremdenverkehr ihr Brot verdienen!

Es ist sehr erfreulich, daß der provisorische Ausschuß des noch endgültig zu gründenden Verkehrsvereines „Landeck und Umgebung“ hier nützliche Vorschläge ausgearbeitet hat und nun auch der Allgemeinheit zur Kenntnis bringt. Wir geben daher den folgenden Ausführungen umso lieber Raum, damit der Ruf unserer Verkehrsvereine auch tatsächlich an die Öffentlichkeit dringen kann.

Die Schriftleitung

Aufgaben des Verkehrsvereines in Landeck

Während in der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes über die bevorstehende Gründung des Verkehrsvereines „Landeck und Umgebung“ berichtet wurde, soll hiemit ein Teil der Hauptaufgaben des Vereines, welche derselbe in Landeck selbst zu erfüllen hat, aufgezeigt werden.

Es ist klar, daß als Voraussetzung für eine günstige Entwicklung des Wirtschaftszweiges „Fremdenverkehr“ das Vorhandensein der notwendigen Unterkunfts- und Aufenthaltsräume in den Hotels und Gaststätten erforderlich ist und ebenso die störende Rauchentwicklung der „Conti“ für den Talsessel beseitigt werden muß. Diese zwei wichtigen Probleme lassen sich jedoch nicht in Abfassung von üblichen Resolutionen lösen, sondern es bedarf hierzu eingehender Überlegung und Verhandlungen mit den zuständigen Stellen.

Die Vorbereitungsarbeiten für die Errichtung eines schöneren Stadtbildes als auch die Schaffung ergänzender notwendiger Fremdenverkehrseinrichtungen könnten jedoch umgehend in Angriff genommen werden. Hierzu bedarf es aber nicht nur der tätigen Mitarbeit aller Pflichtmitglieder als Fremdenverkehrs-Interessenten des Vereines, sondern auch aller übrigen Gemeindeglieder!

Der provisorische Ausschuß des Verkehrsvereines hat zur Erfüllung dieser Aufgaben die Bildung von vier Arbeitsausschüssen beschlossen und zwar:

1. Werbeausschuß

Der Werbeausschuß hat sich im besonderen mit dem Entwurf eines Werbeprospektes, in welchem neben der bildlichen Wiedergabe der zusammengeschlossenen Gemeinden im Verkehrsverein „Landeck und Umgebung“ mit den stolzen Bergen der Umgebung auch die geschichtlich und kulturell bedeutenden Denkmäler wie Burgen usw. aufzunehmen sind, zu befassen. Nach Schaffung des geplanten „Bezirksverkehrsverbandes“ wird die Auflage eines den ganzen Bezirk umfassenden Werbeprospektes notwendig werden und sich damit der Tätigkeitsbereich des Werbeausschusses wesentlich erweitern.

2. Bauausschuß

Der Bauausschuß hat in engster Zusammenarbeit mit dem Stadtbauamt die planmäßige Stadtverschönerung anzustreben, wobei die private Initiative in besonderem Maße herangezogen werden muß. Wie aus dem letzten Bericht über die Gemeinderatsführung entnommen werden konnte, sind nunmehr seit vielen Jahren die ersten Arbeiten für die Verbesserung der Straßenverhältnisse auf der Deb im Gange. Nach seiner endgültigen Gründung wird der Verkehrsverein verschiedenste Vorschläge an die Gemeindeverwaltung herantragen, deren Durchführungskosten in manchen Fällen in bescheidenstem Maße gehalten sind, für die Verschönerung des Stadtbildes jedoch sehr viel beitragen.

Der Verschönerungsverein hat seit Kriegsende in dankenswerter Weise manches geleistet und er soll durch die Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein besonders unterstützt werden, um weitere notwendige Aufgaben erfüllen zu können.

3. Sportausschuß

Die in Landeck bestehenden Vereine zur Pflege des Körpersports scheinen alle streng voneinander abgefordert nur ihrem ureigensten Vereinszweck zu dienen. Es wird daher wohl zweckmäßig sein, alle Sportarten - soweit sie den Fremdenverkehrs-Interessen dienen - im Verkehrsverein zu einer Interessengemeinschaft zusammenzuführen. Es ist daher beabsichtigt, v. allen hiefür in Frage kommenden Vereinen je einen Vertreter zur Bildung eines Sportausschusses einzuladen.

Der Alpenverein führt im Sommer und der Skiklub im Winter seine Bergfahrten durch. Es wäre daher bestimmt

So oft Sie in der Nähe sind, kommen Sie bitte zu uns herein. Es ist klug, jetzt schon zu kaufen und später zu schenken. Die Auswahl und die Preise rechtfertigen das. Modenhans Huber, Landeck.

Im Regen stehen, ohne Schirm, ist ärgerlich. Die rechtzeitige Reparatur läßt das „Überflüssige“ leicht ertragen. Modenhäus Huber, Landeck.

sehr fremdenverkehrs-fördernd, wenn auch der Fremde dazu als „Gast“ eingeladen würde. Der Sportverein und Wassersportverein haben in Perlen einen Sportplatz bezw. eine Badeanstalt, welche den allgemeinen Anforderungen in keiner Weise entsprechen und können diese Anlagen unmöglich als werbende Fremdenverkehrseinrichtungen benannt werden.

4. Kulturausschuß

Dieser Ausschuß hat die Aufgabe, den Kontakt mit den verschiedenen Vereinen, wie Stadtmusikkapelle, Sängervereinigung, Heimatbühne, Volkstanzgruppen usw. herzustellen, denn diese bilden doch den Grundstock für alle Veranstaltungen auf diesem Gebiete. Bei dieser Gelegenheit muß auch auf die erhöhte Pflege und notwendige Förderung der Musik eigens noch hingewiesen werden, besitzen wir doch eine Musikschule unter der Leitung von Prof. Hans Toissl, welche für unsere Jugend eine einmalige Gelegenheit zur Erlernung von Musikinstrumenten bietet.

Wenn nun alle vorerwähnten Arbeitsausschüsse im Rahmen des Verkehrsvereines arbeiten und damit zur Förderung unseres Fremdenverkehrs beitragen, dann wird unsere Stadt schöner werden und jedes Pflichtmitglied wird seinen Fremdenverkehrs-Förderungsbeitrag williger bezahlen. Zi

waren von Hirten zufällig aufgefunden worden und sind scheinbar von Schiefjungen vom Frühjahr dort zurückgeblieben.

Verhaftung. Am Sonntag abends wurde in Kappl ein Bauer verhaftet, der wegen Diebstählen u. Betrügereien im Tiroler Fahndungsblatt ausgeschrieben war. Der Verhaftete war meist unsteten Aufenthalts, so daß er nur zufällig in Kappl festgenommen werden konnte.

Unfälle. In Bruggen fiel am Sonntag vormittags die Gastwirtin Wwe. Marianna Carnot in der Tenne durchs Futterloch auf den Boden herunter. Dabei erlitt sie einen Beckenbruch. — Am Dienstag gegen Abend fuhr der derzeit in Pettneu wohnhafte 59-jährige Martin Radlits aus Wiener-Neustadt mit seinem Fahrrad auf der Straße nach Landeck. Auf der steilen Straße bei Reith kamen ihm einige Kinder mit einem Schubkarren entgegen. Anscheinend funktionierte die Fahrradglocke nicht, so daß Radlits den Kindern laut zurief, daß sie ausweichen sollten. Da beide Teile vermutlich ziemlich unsicher wurden, stellten die Kinder zu spät aus, wodurch Radlits schwer zu Sturz kam und sich dabei mehrere Rippenbrüche sowie einen Bruch der Schädelbasis zuzog.

Geboren wurde in Landeck am 11. Sept. ein Richard Alexander dem Magazineur Karl Tiefenbrunner und der Maria geb. Zingerle, Herzog-Friedrichstraße 3.

Ihre Schneiderei für feine Herren- und Damenmaßarbeit!

Alois Grisseemann, Landeck



Aus dem Oberen G'richt

Buntes Allerlei aus Pfunds

Nachdem der Bau unserer Innbrücke den Sommer über eingestellt war, begannen vor kurzem die Arbeiten am Bau der Notbrücke, welche am 10. September abends für den Verkehr freigegeben wurde. Auch ist sie in der Nacht beleuchtet, was einem wirklich wohl tut. Wir haben hier ja seit zehn Jahren keine Straßenbeleuchtung und tappen noch immer im Dunkeln. — Für Felder und Wiesen ist derzeit ein herrliches Wetter, nur öffnet Petrus abends gewöhnlich seine Schleusen; aber in der Früh ist wieder Schönwetter. — Vor kurzem feierte hier der Rechnungsbeamte i. P. Heinrich Welsch, als „Onkel Heinrich“ wohl allen Landeckern gut bekannt, seinen 82. Geburtstag. — Kommt man in die Stadt und spricht vom Lebensunterhalt, dann heißt es gewöhnlich: Ja ihr seid doch an der Quelle! Ja, wir hier an der „Quelle“ bekommen auf Berechtigungsscheine keinen Viertelliter Milch, da sogenannte „Bessere“ ohne Berechtigungsscheine die Milch an zwei Stellen frei, den Liter um 2 S, evtl. noch mehr, zusammenkaufen. Dagegen kann der Inhaber eines Berechtigungsscheines denselben an den Hut stecken! — Man hoffte immer noch auf das Fallen der Eierpreise. Doch rückten auf einmal Eier aus Dänemark, das Stück zu S 1.60 an. Stockung! Da keine Abnehmer sich hierfür finden, wird man sie höchstens noch als Aesteier verwenden können . . .

Sprengungen von Blindgängern. In dieser Woche wurden vom Innsbrucker Sprengkommando 2 Blindgänger im Gebiete der Gomperdell-Alpe gesprengt. Sie

Gestorben sind: in Landeck am 11. Sept. die Hausfrau Maria Landerer geb. Lechleitner, Herzog-Friedrichstraße 24, 61 Jahre alt; in Innsbruck am 12. Sept. die Hausfrau Monika Ortler geb. Zangerl aus Landeck, Bruggfeldstraße 25, 54 Jahre alt; am 13. Sept. wurde der Landwirt Josef Zangerl, Andreas-Hoferstraße 5, bei der Feldarbeit von einem plötzlichen Unwohlsein befallen und verschied kurz darauf an einem erlittenen Herzschlage, er stand im 47. Lebensjahre; in Zams starb am 7. Sept. die Haustochter Paula Müller aus Tösens 59, 14 Jahre alt.

2. Preisrätsel

Wie versprochen, bringen wir nun diesmal wieder ein Preisrätsel, wofür wieder ein Geldpreis von S 20.- zur Verlosung gelangt. Die Einsendungen müssen mit untenstehendem Kupon versehen sein, am besten auf einer Postkarte, und neben der Adresse (Redaktion oder Druckerei Tyrolia) auch noch den Vermerk „Preisrätsel“ tragen. Einsendeschluß ist Mittwoch 18 Uhr; der Gewinner wird in unserer nächsten Nummer bekanntgegeben.

Silbenrätsel

bir - cho - dach - des - drechs - e - eck - en - eu - fal - ge - ge - heim - i - i - kopf - ku - land - ler - li - lum - mut - pa - rie - ro - rue - schein - sel - sen - stein - ta - te - ter - tus.

Aus diesen Silben sind 12 Wörter nachstehender Bedeutung zu bilden, deren erste und dritte Buchstaben, nach abwärts gelesen, eine auch in unserem Bezirke gut bekannte historische Gestalt Tirols nennen.

1. Weiler oberhalb Schönwies, 2. Heimat Rübezahls, 3. Histor. Tiroler Berg, 4. Erdteil, 5. Handwerker, 6. Stadt in Tirol, 7. Berg bei Imst, 8. Europäischer Staat, 9. Ruhiger Landsitz (Fremdwort), 10. Berg in der Steiermark, 11. Widerhall, 12. Weinort im Rheingau.

Gemeindeblatt

Name und Adresse des Einsenders

2.

Preisrätsel

Wieder drei Auto-Unfälle

Überall hört und liest man derzeit von den verschiedensten Kraftfahrzeug-Unfällen, wobei leider auch unser Bezirk mit 3 Unfällen beteiligt ist. Wenigstens sind bei diesen dreien fremde Personen gar nicht und die Wagen-Inassen glücklicherweise nur teilweise verletzt worden.

Am letzten Donnerstag abends fuhr gegen 8 Uhr der Frächter Franz Wilhelm aus Pfunds nach der in Landeck stattgefundenen Frächter-Versammlung mit seinen Fahrzeugen talaufwärts. Auf seinem Lkw. hatte er gegen 6 Tonnen Koks geladen, während er auf dem einachsigen Anhänger 15 Sack Zement beförderte. In Ried übernahm sein Sohn Ernst die Lenkung der Kraftfahrzeuge, wo die beiden um ca. 2 Uhr früh weiter gegen Pfunds fuhren; der Vater Wilhelm fuhr dabei im Führerhaus des Lkw. mit. Auf der Strecke bei Lafatsch-Stein kam der Lkw. an einer leichten Rechtskurve aus noch unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab und kollerte ca. 13 Meter über die steile Böschung ab. In der darunter befindlichen Wiese blieb der vollkommen zertrümmerte Wagen liegen. Die beiden Fahrer erlitten Gehirnerschütterungen und mehrere leichte Körperverletzungen, befinden sich jedoch in Pfunds in häuslicher Pflege. An den Kraftfahrzeugen selbst konnten keinerlei Mängel gefunden werden, welche zur Unfallsursache geführt haben könnten. Soviel wir erfahren konnten, hatte Franz Wil-

in Führung bringen, die aber kurz darauf mit einem prachtvollen Eigentor Senns eingestellt wurde. Wenn auch die Platzherren viele Chancen hatten, der uneinheitliche Sturm verstand sie nicht zu verwerten, wogegen die Gäste noch zwei Treffer erzielten. Nach der Pause ging Prantner in die Verteidigung und klärte hier manche gefährliche Situation, aber Fritz unterliefen zwei Deckungsfehler, die in wenigen Minuten nach Wiederbeginn zum 1:5 führten. Obwohl von rückwärts reichlich mit Bällen versehen, konnten die Landecker Forwards nichts mehr erreichen, wohl aber gegen Ende die Innsbrucker. Wäre das notwendig gewesen?

SV. Ötztal — SV. Zams 2:4 (1:1)

Obwohl doch komplett antretend, trafen die Zamsfer auf einen harten und schnellen Gegner, der ihnen nichts schenkte, sondern vielmehr zu vollem Einsatz zwang. Grüner, Flunger und Wechner Offi schieden zeitweise aus bezw. figurierten als Statisten, dazu kamen noch der fremde Platzvorteil und ein nicht gerade sicherer Schiedsrichter. Denn dieser gab 2 einwandfrei erzielte Tore nicht für Zams, was sogar das dortige Lokalpublikum zu Unmutsäußerungen veranlasste. Für Zams war in beiden Fällen Kappacher erfolgreich, der sich zum Schützenkönig dieser Meisterschaft zu entwickeln scheint. Nach allgemeiner Ansicht wäre ein Unentschieden dem Spielverlauf am gerechtesten gewesen.

Ihr Fachgeschäft für Loden, alle Wollstoffe, Zubehör,

die beliebte Lodenbekleidung, Herren-, Burschen- u. Knabenanzüge, Mäntel

Oberinntaler Lodenhaus, Alois Grisseemann, Landeck

helm die Frächterversammlung in Landeck verhältnismäßig früh verlassen, wo er einen übermüdeten Eindruck machte. Bis Ried aber war die Fahrt einwandfrei verlaufen, und erst, nachdem sein Sohn die Steuerung übernommen hatte, ereignete sich der Unfall.

Am Freitag mittags fuhr der Lenker eines schweizerischen Personenkraftwagens westlich des Ortsausganges von Pians, ungefähr 500 Meter nach der Abzweigung ins Paznauntal, auf der Fahrt zum Arlberg aus Unachtsamkeit an einen Randstein an. Infolge Steuerdefektes stürzte der Wagen ca. 8 Meter über die Straßensböschung hinunter. Der unachtsame Lenker wurde dabei allerdings nur leicht verletzt, während die anderen drei Wageninsassen keinerlei Verletzungen erlitten.

Oberhalb der Festung Hochfinstermünz fuhr am Sonntag nachmittags der Lenker eines französischen Pkw., angeblich aus Innsbruck, an die Felswand links neben der Straße an. Hierbei wurde das Fahrzeug schwer beschädigt und musste abgeschleppt werden, während die Insassen unverletzt blieben.



SV. Landeck — FC. Wacker Innsbruck 1:6 (1:3)

Auch in ihrem zweiten Punktspiel mussten die Landecker eine verhältnismäßig hohe Niederlage, noch dazu auf eigenem Boden, einstecken. Wieder musste die blauweiße Mannschaft durch Schüler und Jugendspieler ergänzt werden, die sich gegen die robusteren Innsbrucker nicht durchzusetzen vermochten. Doch konnte in den ersten Minuten Prantner mit einem schönen Treffer Landeck

An diesem Meisterschaftssonntag

hat Landeck die Haller, eine gefährliche Mannschaft, zum Punktekampf auf eigenem Platz, während die Zamsfer mit den Wiltenern die Schuhe messen werden. Die weitere Teilnahme von Schönwies an der Meisterschaft ist noch fraglich.

Jene Sportler,

die an einer Gründung eines Landecker Leichtathletik-Clubs interessiert sind, mögen sich am Mittwoch, den 21. September 1949 um 8 Uhr abends in der Eisenbahnkantine zu einer vorbereitenden Besprechung einfinden.

Ackermann

Anlässlich des „Naturfreunde-Tages“

treffen sich am Sonntag, den 25. Sept. 1949, auf der Gamsstein-Hütte die Naturfreunde-Ortsgruppen von Imst, Telfs und Landeck. Treffpunkt 5 Uhr früh am Bahnhof Landeck.

P

Der Leser hat das Wort

Wie wäre es mit dem Dorfbrunnen?

Schon des öfteren konnte man in Landeck Fragen und berechtigte Beschwerden über irgendwelche Mißstände hören, die unbeantwortet blieben. Warum? Einige wußten nicht, wo zu fragen war, anderen wieder war jener Ort unbekannt, wo man sich berechtigt beschweren könnte. Daß dies für beide Teile oft recht unangenehm ist, dürfte klar sein. Oft wären kleine und auch größere Reibereien unnötig. Unterzeichneter macht deshalb im Namen mehrerer den Vorschlag, daß unser viel gelesenes und vielseitiges Gemeindeblatt eine Rubrik, ähnlich wie der „Rund um

die Annasäule" in der I. L., einschaltet. Wie wäre es mit dem Dorfbrunnen? Er könnte ja so manche Frage und Antwort plätschern. So hätte er derzeit Gelegenheit: Warum gibt es seit sechs Wochen nicht einmal für kleine Kinder Butter auf Marken? Oder: Hat der Sportreferent nicht erfahren, daß ein Landecker in seiner Gewichtsklasse österr. Meister wurde? (Erfahren hat man es schon, nur wurde Meister Walcher immer als Innsbrucker deklariert! D. Red.) Oder: Wie lange noch dürfen Auto- und Motorradwildlinge mit beliebiger Geschwindigkeit durch Landeck rasen?

Ich bin überzeugt, daß manche sachliche Antwort dazu beitragen wird, auch jenen den Mund zu stopfen, die nur hinten herum schimpfen und eine offene Frage oder Beschwerde scheuen. Deshalb nochmals: Der Dorfbrunnen plätschert! Oder nicht? Ernst Wyhs, Landeck-Perjen

Bezirkshauptmannschaft Landeck

Jagdauffseherprüfung. Am 14. November 1949 findet in Innsbruck bei der Landesjagdbehörde eine Jagdauffseherprüfung statt. Zu dieser Prüfung werden nur Bewerber zugelassen, die den Nachweis erbringen, das 18. Lebensjahr vollendet und mindestens 2 Jahre im Jagddienste Verwendung gefunden zu haben. Bewerber, die in diesem Jahre eine Jagdauffseherprüfung nicht bestanden haben, werden zu dieser Prüfung nicht zugelassen. Gesuche um



Heimatkunde

Zur Geschichte von Landeck

Allgemeines

Im Werden des Gemeinwesens Landeck ist eine Zeitperiode von größter Wichtigkeit, nämlich die der Vereinigung der beiden Gemeinden Angedair rechts des Inn und Persuchs mit Perjen und Bruggen links des Inn zu einer Gemeinde mit der Bezeichnung Landeck im Jahre 1900, die Erhebung dieser Ortschaft zum Markt im Jahre 1904 und endlich dessen Erhebung zur Stadt im Jahre 1923. Die nun folgenden Ausführungen, die hauptsächlich dieser Zeitperiode gewidmet sind, gründen sich vornehmlich auf zahlreiche Urkunden, die mir Herr Josef Koilo in entgegenkommendster Weise zur Verfügung gestellt hat. Bis jetzt haben die Geschichte von Landeck kurz zwei Männer behandelt, nämlich der bekannte Tiroler Urkundenforscher Univ. Prof. Dr. Otto Stolz und Prof. Dr. H. Neutrauer (vgl. O. Stolz, „Landeck in seiner geschichtlichen Entwicklung im Tiroler Anzeiger 1923 April 21 und 27; ferner O. Stolz, „Die Entwick-

Warum sind billige Preise und gute Bedienung ein Vorteil für Kunde und Geschäft?

Weil ein größerer Kundenstock mithilft, die Leistungsfähigkeit zu steigern.

Oberinntaler Lodenhaus, Alois Grisseemann, Landeck

Zulassung zur Prüfung sind längstens 3 Wochen vor dem Prüfungstermin bei der Landesjagdbehörde, Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. IIIa, in Innsbruck, Herrngasse 2, mit folgenden, vorschriftsmäßig gestempelten Beilagen einzubringen: Tauf- oder Geburtschein, Nachweis der österr. Staatsbürgerschaft, polizeiliches Unbescholtenheitszeugnis, selbstgeschriebener Lebenslauf, amtsärztliches Zeugnis, Zeugnisse über die mindestens zweijährige praktische Verwendung im Jagddienste. - Aber die Zulassung zur Prüfung wird durch die Landesjagdbehörde entschieden, wovon die Prüfungswerber verständigt werden.

Der Bezirkshauptmann: Dr. Koler e. h.

Fundamt Landeck. Gefunden wurden: 1 Brille, Schlüssel, 1 Taschenuhr und 1 Kinderstrumpf, welche von den Verlustträgern im Fundamt abgeholt werden können.

Der Herbst-Exportmarkt am Mittwoch in Landeck brachte einen verhältnismäßig starken Auftrieb. Insgesamt wurden rund 750 Stück Vieh aufgetrieben, darunter 318 Kühe, 388 Kinder, 46 Ochsen und 4 Pferde; dazu kamen noch ca. 200 Jungschweine und einige Schafe und Ziegen. Verkauft wurde rund die Hälfte des aufgetriebenen Viehs, wovon 88 Stück in die übrigen Bundesländer, hauptsächlich nach Niederösterreich abging, während innerhalb Tirols von Händlern und im Bauernhandel ca. 300 Stück Vieh ihren Käufer fanden. Gegenüber dem Imster und den anderen Märkten waren die Preise im allgemeinen stark gedrückt. Leider hatten sich auch keine ausländischen Käufer eingefunden.

lung der Stadtgemeinde Landeck" im Gemeindeblatt der Stadt Landeck, 1946, Nr. 23, 24, 27; endlich H. Neutrauer, „Zur Geschichte von Landeck" in der Beilage des Tiroler Anzeiger vom 7. Juli 1923).

Die Gemeinden Angedair und Persuchs gehörten in alter Zeit zwei verschiedenen großen Wirtschaftsgemeinden, auch Markgenossenschaften genannt, an, nämlich erstere Gemeinde der Markgenossenschaft oder Dingstatt Jams und letztere der Markgenossenschaft oder Dingstatt Stanzertal. Dadurch daß sich innerhalb der Markgenossenschaft die einzelnen Gemeinden immer mehr verselbständigten, zerfielen allmählich die Markgenossenschaften. Angedair, urkundlich für das Jahr 1270 belegt, und Persuchs, in Urkunden seit ungefähr 1300 genannt, gehörten also zwei verschiedenen wirtschaftlichen Gebilden an und waren in wirtschaftlicher und politischer Hinsicht von einander vollkommen getrennt, während sie kirchlich infolge ihrer Nähe schon seit dem 14. Jahrhundert als geschlossene Kirchengemeinde „Landeck" in Erscheinung traten. Diesem so frühen kirchlichen Zusammenschluß folgte der politische erst im Jahre 1900, dem gewissermaßen als Vorspiel Ende des 19. Jahrhunderts ein interessanter Kanzleistreit über die Ortsbezeichnung der Gemeinde Angedair voranging, über welchen in den weiteren Ausgaben unseres Blattes berichtet wird.

Dr. Al. Moritz

Jeden Montag treffen schöne, starke

Jungschweine

zum Verkaufe ein

Johann Maidel, Graf

1/14

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 18. September 15. Sonntag n. Pfingsten - 6 Uhr Jahresmesse für Rosa Hütter, 7 Uhr hl. Messe für Maria und Karl Singer, 8.30 Uhr hl. Messe für die Anliegen der Pfarrfamilie, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit hl. Amt für Josef Plattner, 11 Uhr hl. Messe nach Meinung, 20 Uhr Segenandacht

Montag, 19. September Hl. Januarius - 6 Uhr hl. Messe für Irma Greuter, 7.15 Uhr 1. Jahresamt für Alois Grisseemann

Dienstag, 20. Sept. Hl. Eustachius und Gefährten - 6 Uhr Jahresmesse f. Josef u. Franz Ostrein, 7.15 Uhr Jahresmesse für Johann Plattner

Mittwoch, 21. September Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist - 6 Uhr hl. Messe für Herta Neher, 7.15 Uhr Jahresmesse f. Pepi Zangerl u. Angehörige

Donnerstag, 22. Sept. Hl. Thomas v. Villanova -

6 Uhr Burschl Gemeindefestmesse für Josefa Schön, 7.15 Uhr hl. Messe für verstorbene Eltern Loß

Freitag, 23. September Hl. Linus - 6 Uhr Jahresmesse f. Josef u. Franziska Valentini, 7.15 Uhr Jahresmesse für Berta Thurner

Samstag, 24. September Hl. Maria von der Erlösung d. Gefangenen - 6 Uhr hl. Messe f. Alois Figl, 7.15 Uhr hl. Messe für Agnes Sturm, 17 Uhr Beichtgelegenheit, 20 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

Sonntag, 25. September 16. Sonntag n. Pfingsten - Quatembersonntag - 6 Uhr hl. Messe für Julius und Maria Mehlhorn, 7 Uhr Jahresmesse für Jakob Loh, 8.30 Uhr Jahresamt für Josef Spitz, 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit hl. Messe für die Anliegen der Pfarrfamilie, 11 Uhr hl. Messe nach Meinung

18. 9. bis 25. 9. 49

**Ärztlicher
Sonntagsdienst
Sonntag, den 18. 9. 49**

Dr. Gretl Materna
Fischerstraße Nr. 34
Landeck, Tel. Nr. 354

**Geräßer
Reise-Vertreter**

gesucht

R. Fimberger
Landeck, Ruf 513

Sehr guter **Kammgarn-Anzug**
Größe 160, zu verkaufen. Landeck, Malserstr. 68/II

Anständiges für mittleren
Mädchen Haushalt gesucht.
Adresse bei der Buch-
druckerei „Tyrolia“

Frachtgüter jeder Art werden
schnell und billig befördert!
Botengewerbe Landeck - Innsbruck - Landeck

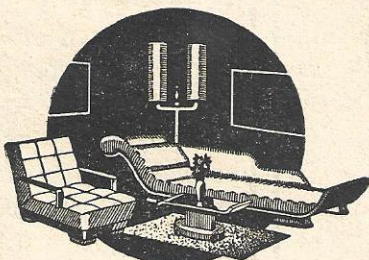
Josef Meuner
Landeck

Ulrichstraße 7/I. **Landeck** Telefon 209
2/6

Wir danken auf diesem Wege unseren
Verwandten und Bekannten herzlichst
für die vielen Gratulationen und
Geschenke, die uns anlässlich unserer
Vermählung dargebracht wurden.

Hermann und Frieda Erhart, Landeck

Schlafzimmer Hart- u. Weichholz-
ausführung



**Küchen
Polstermöbel
Tisch-Wachstuch
Carpet-Teppiche**
der beste Strapazteppich in
allen gew. Größen u. Dessins
Joka Super-Matratzen
mit Weichfedereinlagen
Möbel gegen Ratenzahlungen

Möbelhandlung
und
Polsterwerkstätte
Landeck-Bruggen
Ruf-Nr. 348

Arth. Zangerl

Gebe der Bevölkerung bekannt, daß ich meine

Schuhmacher-Werkstätte

zum **Gasthof „Nußbaum“**
verlegt habe

Ernst Kurz
Schuhmachermeister

Der erste Jahresgottesdienst für meinen ver-
storbenen Mann, Herrn

Alois Grisseemann

Kaufmann und Schneidermeister

findet am Montag, den 19. September 1949 um
7.15 Uhr in der Stadtpfarrkirche Landeck statt.

Wwe. Franziska Grisseemann

Danksgiving

Wir möchten allen jenen, die meinem lieben Mann,
unserem guten Vater, Großvater und Onkel, Herrn

Josef Maierhofer

das letzte Geleit gaben, auf diesem Wege von Herzen
danken. Ebenso für die schönen Kranz- u. Blumen-
spenden ein herzliches „Vergelt's Gott“. Besonderer
Dank gilt Herrn Prim. Dr. Prenner sowie den
Schwestern, welche ihm sein hartes Los erleichtern
halfen, sowie dem Hochw. Herrn Vater im Kran-
kenhaus Zams.

Landeck, im September 1949

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Küchentrebenz, Tisch, 3 Gessel
sowie **Schlafzimmer-Möbelstücke**
billig zu verkaufen.
Auskunft: Landeck, Kirchenstraße 6, I. Stock

Gegen gute Bezahlung, evtl. Ausbauhilfe sucht
Zahntechniker-Assistent, kinderlos
Zwei-Zimmerwohnung
in Landeck oder Umgebung.
Zuschriften an Menninger b. Dr. Siegl, Innstraße 15

Eine flüstert's der andern ins Ohr —
Kurze Haare sind doch viel praktischer
und bequemer.
Darum schnellstens in den
Friseursalon
L. Felbermayer, Landeck, Ruf 419

Automatische Schnellwaage
weiß lackiert - Tragkraft 20 kg
fabriksneu geeignet für Lebensmittelgeschäfte,
Büfettis usw.
preiswert zu verkaufen.
Adresse vermittelt Druckerei Tyrolia

Möbelhaus Kieckeis, Bludenz
Wichnerstraße 5, Tel. 42
Küchen, Schlafzimmer
Wohnzimmer, Polstermöbel
Matratzen, Gartenmöbel, Gessel usw.
Besichtigen Sie meine Ausstellungsräume!

Sport- u. Bergschuhe

in jeder Ausführung

bei **Mois Wolf, Landeck - Bruggen, Kreuzgasse 4**
Annahme jeder Art von Reparaturen



Endlich wieder ein spannender **Kriminalfilm!**
Hannelore Schroth, **Curd Jürgens**, **Paul Kemp**,
Leopold Rudolf u. a. halten Sie 2 Stunden in vollster
Spannung!

Lambert fühlt sich bedroht

Freitag, den 16. Sept. 8 Uhr
Samstag, den 17. Sept. 5 u. 8 Uhr
Sonntag, den 18. Sept. 1/22, 4, 1/27 u. 9 Uhr

Einer der besten und heitersten Rühmann-Filme,
der je gedreht wurde:

13 Stühle

Neben **Heinz Rühmann** die große Komiker-Be-
setzung **Hans Moser**, **Annie Rosar**, **Inge List** u. a.

Dienstag, den 20. Sept. um 8 Uhr
Mittwoch, den 21. Sept. um 7 u. 9 Uhr

Ab Freitag, den 23. September 1949:

Harry Baur, der berühmte Schauspieler, im großen
Schicksalsfilm

Die Elenden - I. Teil „JENSEITS DES GESETZES“

Erweiterter Vorverkauf:

Freitag ab 18 Uhr, Samstag von 1/211 - 1/21 Uhr u. ab
4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. ab 1 Uhr; wochentags
sonst 1 Stunde vor Beginn der ersten Vorstellung

Haben auch Sie schon eine Dauerkarte?

R. Fimberger

Ruf 513

Die ersten Herbstmodelle!

Ingelen Kolumbus 50, 5 + 1 Röhren S 1275.-
Zerdik 359 GW, 5 Röhren S 1040.-
Minerva-Zwerg 4 + 1 Röhren S 880.-

Teilzahlungen bis 12 Monate möglich!



Gesucht wird ein
braves, ehrliches

Mädchen

von 16 Jahren auf-
wärts. Für Kleidung
u. Verpflegung, so-
wie seelische und
körperl. Betreuung
wird bestens gesorgt.
Lohn nach Ueberein-
kommen.

Adresse in der Druckerei
Tyrolia, Landeck